

Pressemitteilung 10.08.2026

Hemsö erhält Zuschlag für neues Berufskolleg in Köln-Porz

Hemsö hat gemeinsam mit ihren Projektpartnern den Zuschlag der Stadt Köln für die Entwicklung, den Bau und die langfristige Vermietung inkl. den Betrieb des neuen Berufskollegs für Metallbau und Versorgungstechnik im Stadtbezirk Köln-Porz erhalten. Das Projekt umfasst ein modernes Berufskolleg mit Werkstätten, Sporthalle sowie Außenanlagen und wird im Rahmen eines 25-jährigen Mietvertrages realisiert. Das Gesamtinvestitionsvolumen beträgt rund 130 Millionen Euro.

Mit dem Projekt entsteht ein zukunftsorientierter Bildungsstandort für die berufliche Ausbildung in Köln. Der Neubau ersetzt den bestehenden Schulstandort und schafft moderne Lern- und Arbeitsbedingungen für rund 1.300 Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte. Die Übergabe an die Stadt Köln ist für das Schuljahr 2031 vorgesehen.

Hemsö wird das Projekt als langfristiger Bestandshalter entwickeln und betreiben. Die Umsetzung erfolgt gemeinsam mit einem erfahrenen Partnernetzwerk:

- Die WWB Weser-Wohnbau Gruppe initiierte das Projekt, sicherte den Standort und begleitete das Vergabeverfahren bis zum Zuschlag.
- GOLDBECK WEST übernimmt als Totalunternehmer die Planung und schlüsselfertige Errichtung des Berufskollegs.
- Drees & Sommer begleitet das Projekt als Projektsteuerer und unterstützt die qualitäts- und termingerechte Umsetzung.

Jens Nagel, Geschäftsführer der Hemsö GmbH:

"Mit dem Zuschlag für das Berufskolleg Köln-Porz stärken wir unser langfristiges Engagement für Bildungsimmobilien in Deutschland. Unser Anspruch war es, gemeinsam mit unseren Partnern eine wirtschaftliche, nachhaltige und funktionale Lösung für die Stadt Köln zu entwickeln. Wir freuen uns darauf, dieses bedeutende Bildungsprojekt gemeinsam mit WWB, GOLDBECK und Drees & Sommer erfolgreich umzusetzen und einen modernen Lernort für kommende Generationen zu schaffen."

Das Berufskolleg wird auf einem rund 25.000 m² großen Grundstück an der Kaiserstraße in Köln-Porz errichtet. Der Standort verfügt über eine hervorragende Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr und bietet optimale Voraussetzungen für einen modernen Bildungsstandort. Das Gebäude wird nach aktuellen Nachhaltigkeitsstandards geplant

Hemsö ist der führende private Eigentümer von Sozialimmobilien in Schweden, Deutschland und Finnland. Die Geschäftstätigkeit besteht aus dem Besitz, der Verwaltung und der Entwicklung von Sozialimmobilien in den Bereichen Altenpflege, Ausbildung, Gesundheit und Rechtswesen. Hemsös Geschäftstätigkeit wird geprägt durch lange Mietverträge, stabile Mieter und starke Eigentümer. Der Gesamtmarktwert des Immobilienbestands Hemsös beträgt 90 Mrd. SEK. Der schwedische dritte allgemeine Pensionsfonds ist Mehrheitsgesellschafter. Hemsös Standard-&Poor-Rating ist A-. Weitere Informationen auf: www.hemso.se

und errichtet und soll langfristig einen wirtschaftlichen und ressourcenschonenden Betrieb ermöglichen.

Mit dem Zuschlag erweitert Hemsö sein Portfolio im Bereich Bildungsimmobilien in Deutschland konsequent. Das Unternehmen investiert langfristig in soziale Infrastruktur und entwickelt Immobilien für öffentliche Nutzer mit dem Ziel, dauerhaft zukunftsorientierte und nachhaltige Bildungs-, Gesundheits- und Justizeinrichtungen bereitzustellen.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte

Jens Nagel, Geschäftsführer Hemsö GmbH

jens.nagel@hemso.se

Diese Informationen werden von Hemsö Fastighets AB im Einklang mit den gesetzlichen Regelungen zum Wertpapierhandel veröffentlicht. Die Informationen wurden am 10.08.2026 um 09.00 Uhr veröffentlicht.